

festgenossen

Auf der Festjagd nach Bräuchen und Events



Eine Dokumentation von Theres Inauen und Fabian Kaiser

Während einem halben Jahr waren zwei Festjäger in der Ostschweiz unterwegs auf der Suche nach identitätsstiftenden Momenten abseits des Alltags: am Luftgitarrencontest, an der Alpstobete oder am Seilziehfest. Sie sammelten filmische Stimmungsbilder und ganz persönliche Aussagen von Festgenossinnen und Festgenossen an insgesamt 78 verschiedenen Bräuchen und Events der Region. Warum feiern wir Feste? Wann wird ein Fest zum Brauch? Was bedeutet Tradition für die einzelnen Festenden wie für die gesamte Festgesellschaft? Der Film «Festgenossen» dokumentiert eine beeindruckende Vielfalt an Festen und Anlässen und fragt nach Parallelen und Kontinuitäten, nach Abgrenzungen und Brüchen, nach ungeschriebenen Festgesetzen und unterschiedlichen Wertvorstellungen. Exemplarisch am Ostschweizer Sommer

2008 werden die bereichernden Wechselwirkungen zwischen Tradition und Innovation die «Fest» als ein Forum für gelebte «Volkskultur» – von gestern, heute und für morgen – beschreiben, sicht- und spürbar.

Festjagd/Festarchiv – Zum Projekt

Die Dokumentation «Festgenossen» basiert auf dem Kooperationsprojekt «Festjagd», welches die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und St.Gallen, sowie die Stadt St.Gallen auf Anregung der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia im Sommer 2008 im Rahmen vom Programm «echos – Volkskultur für morgen» realisierten.

Von Mai bis Oktober 2008 waren Theres Inauen und Fabian Kaiser unterwegs durch die Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden. Als «Festjäger» sammelten wir filmische Stimmungsbilder und ganz persönliche Aussagen von Menschen an Festen und Bräuchen der Region. Ziel dieser Festjagd war es herauszufinden, was «bi üüs/öös de Bruuch isch/ischt». Jeden Anlass dokumentierten wir in einem ungefähr eineinhalbminütigen Kurzfilm, am Ende sollte eine grösstmögliche Fülle an typischen aber auch ungewöhnlichen Anlässen in einem «Festarchiv» des Sommers 2008 vereint werden (www.festarchiv.ch). Die Fest-Clips wurden wöchentlich auf Tele Ostschweiz ausgestrahlt, auf dem Internetportal www.festjagd.ch zur Diskussion gestellt und mit den Websites der Festveranstalter verlinkt.

Im Januar 2009 schlossen wir das Projekt Festjagd/Festarchiv mit zwei Ausstellungen im Museum Herisau und dem Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch sowie einem Festjagd-Fest in der Grabenhalle St.Gallen offiziell ab.

Die Festjäger

Theres Inauen, 1985, aufgewachsen in Appenzell Innerrhoden, studiert Kulturanthropologie und Kunstgeschichte an der Universität Basel. Fabian Kaiser, 1986, aufgewachsen in Bronschhofen, ist ausgebildeter Polygraf und arbeitet bei der Alltagsagentur in St.Gallen.

Festgenossen – Zum Film

Idee Die Nachhaltigkeit der Idee, des Projekts und vor allem des gesammelten Materials sollen nicht nur virtuell (auf der Website), sondern auch «physisch» gewährleistet werden. Das komplette filmische Festjagd-Material – die bereits bestehenden Clips und der neugestaltete Formate Dokfilm – wird in einer kompakten Form zusammengefasst und zugänglich gemacht. Die Festjagd-DVD ist als eine Art zusätzliche, ergänzende, nachhaltige und lustvolle Publikation zum Projekt Festjagd zu verstehen. Heute ist diese Publikation als ein Zeitdokument – eine Art Tagebuch des Festsommers 2008 – zu verstehen, mit wachsendem Zeitabstand wird sie jedoch zu einer spannenden sozial- und kulturhistorischen Quelle der Region – einem «Festarchiv 2008» im Sinne des Wortes.

Dokfilm Der Dokfilm «Festgenossen – Auf der Festjagd nach Bräuchen und Events» präsentiert einen 30-minütigen Zusammenschnitt aller 78 Festjagdclips, wobei es weniger darum geht, die einzelnen Feste vorzustellen, denn viel mehr einen Gesamteindruck der Festlandschaft Ostschweiz zu vermitteln. Welche Vorstellungen von Fest und Tradition werden an diesen Anlässen gelebt und imaginiert? Wo entstehen zwischen den einzelnen Anlässen Kontinuitäten und Parallelen? Wo sind Abgrenzungen oder Brüche spürbar? Wer sind die Festgenossinnen und Festgenossen?

Der Film spielt mit unserem Bild von «Ostschweizer Fest» – altbekannte und erwartete Festbilder kontrastieren und harmonieren gleichzeitig mit völlig anderen «untypischen» Vorstellungen von Fest und Tradition. Uns geht es nicht um eine Bewertung der einzelnen Festinhalte, sondern um eine Neuauswertung allen gesammelten Materials: wir wollen die beeindruckende Fülle an Festformen aufzeigen und die Feste in Bild und Aussage als Orte der Aushandlung von Tradition und Innovation, als Orte der Identitätsbildung und Identitätsbestätigung beschreiben.

DVD «Festgenossen» Der Dokfilm bildet die Grundlage für eine Festjagd-DVD. Diese DVD ist die nachhaltige, erweiterte, «archivierende» Abschlusspublikation des Projekts Festjagd. Neben dem 30minütigen Dokumentarfilm sind auf der DVD alle 78 Festjagd-Filme einzeln anwählbar. Der Schweizerdeutsche Dokumentarfilm ist Deutsch, Englisch und Französisch untertitelt.

Vertrieb Die DVD «Festgenossen – Auf der Festjagd nach Bräuchen und Events» wird herausgegeben von Hier+Jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Baden. Ziel ist es, mit der DVD nicht ausschliesslich ein Ostschweizer, sondern ein breiteres («Volks-»/Fest-)Kultur-interessiertes Publikum in der Schweiz und im nahen Ausland anzusprechen. «Festgenossen» ist direkt beim Verlag, bei diversen Verkaufsstellen in der Ostschweiz und auf der Website www.festgenossen.ch erhältlich.

Im Laufe dieses Jahres werden wir den Dokfilm an diversen Film- und Fernsehfestivals im deutsch- und französischsprachigen Raum einreichen. Ziel ist es, unsere Arbeit in einen grösseren Rahmen zu stellen und die «Idee Festjagd» – die Ostschweizer Auseinandersetzung mit den Themen Fest und Brauchtum – einem breiteren Publikum zu präsentieren.

Beteiligte

Konzeption, Regie Marcus Gossolt und Philipp Lämmlin

Festjägerin, Redaktion, Buch Theres Inauen

Festjäger, Kamera, Schnitt Fabian Kaiser

Realisation Alltag Agentur St.Gallen

Vertrieb Verlag hier+jetzt Baden

Animation Büro Sequenz St.Gallen

Musik Christoph Pfändler und Marius Tschirky

Übersetzung roestibruেকে.ch und Claudia Aguirre-Isler

Die DVD wurde ermöglicht durch Kanton Appenzell Ausserrhoden, Kanton Appenzell Innerrhoden, Stadt St.Gallen, Verein Südkultur, Alexander-Schmidheiny-Stiftung Hurden, Ecodocs Foundation Zollikon, S. Eustachius-Stiftung Winterthur, Dr. Fred Stieger Stiftung Herisau, Gamil-Stiftung Küsnacht ZH, Spendenstiftung Bank Vontobel Zürich, TW Stiftung St.Gallen.

Die Dokumentation «Festgenossen» basiert auf dem Projekt «Festjagd», eines der Ostschweizer Projekte im Rahmen des Programms «echos Volkskultur für morgen» der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia (2008).

Steuerkomitee Margrit Bürer Kanton Appenzell Ausserrhoden, Roland Inauen Kanton Appenzell Innerrhoden, Barbara Affolter und Carmen Isler Kanton St.Gallen, Madeleine Herzog Stadt St.Gallen

Idee Marcus Gossolt, Philipp Lämmlin

Projektteam Theres Inauen, Fabian Kaiser, Marco Leisi, Paul Gruber, Daniel Schmid, Valentina Künzle

Projektpartnerin Migros Aus der Region. Für die Region.

Projektsponsoren Bischofberger AG Bärli Biber, Brauerei Schützengarten, Landverband LV St.Gallen, Mineralquelle Gontenbad AG, Vinum Berneck

Projektstiftungen Alexander-Schmidheiny-Stiftung Hurden, Berthold Suhner Stiftung Herisau,

MigrosKulturprozent, TW Stiftung St.Gallen, Verein Südkultur

Medienpartner local.ch, Radio FM1, Tagblatt Medien, Tele Ostschweiz

Weitere Dr. Timon Beyes, Prof. Dr. Monika Götzö, Prof. Dr. rer. pol. Peter Gross, Prof. Dr. Walter Leimgruber, Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch, Museum Herisau

An dieser Stelle möchten wir allen Ostschweizer Festgenossinnen und Festgenossen, Festorganisationen, Interviewpartnerinnen und Interviewpartnern, Festbegeisterten, Festkritikern und Festinteressierten für ihre Inspiration und Unterstützung danken.